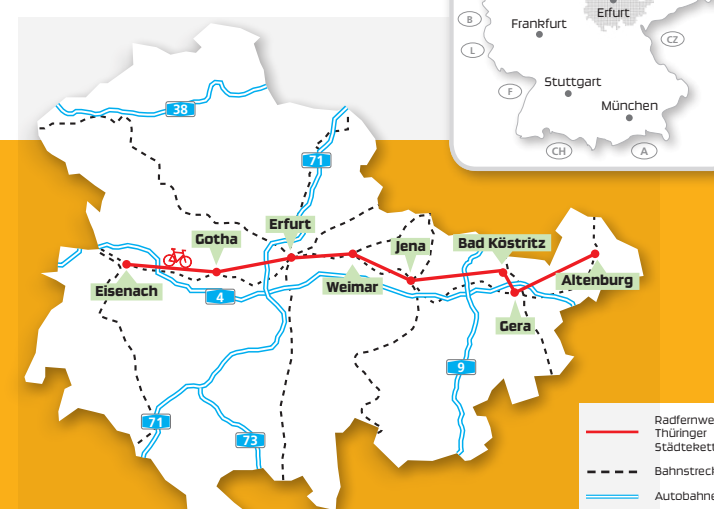


RADFERNWEG Thüringer Städtekette

Kulturgeschichte er-fahren



www.thueringer-staedtekette.de

Der Radfernweg Thüringer Städtekette verbindet sieben der schönsten Thüringer Städte und führt Kulturinteressierte und Tourenradler durch landschaftlich reizvolle Gegenden. Als Teil der D4-Route ist er an das deutschlandweite Fernradwegenetz angebunden. Auf ca. 230 km quer durch Thüringen bieten sich immer wieder historische Innenstädte, bekannte Sehenswürdigkeiten und kulturelle Highlights als Etappenziele an. Der Radwanderer kann auf den Spuren von Luther, Goethe, Schiller, Bach, Liszt und des Bauhauses wandeln. Alle Städte entlang des Radfernweges – Eisenach, Gotha, Erfurt, Weimar, Jena, Gera und Altenburg – sind an das Streckennetz der Deutschen Bahn angeschlossen. Auch Teilab-

EISENACH

In mitten von vier Tälern liegt Eisenach malerisch zu Füßen der Wartburg. Die überreiche kulturelle Tradition der Stadt ist mit Luther und Bach, mit dem Wirken der Heiligen Elisabeth, mit Telemann, Goethe, Wagner und Liszt eng verbunden. Die „automobile welt eisenach“ dokumentiert eindrucksvoll die über 120-jährige Automobilbautradition Eisenachs. Kultur und Natur verbinden sich in der Wartburgstadt wunderbar. Bei einer Altstadtführung lassen sich Weltgeschichte und Weltkultur lebendig erleben. Und direkt vor den Toren der Stadt laden die Drachenschlucht oder der Rennsteig zu Entdeckertouren ein.



Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH
Tourist-Information im Stadtschloss
Markt 24
99817 Eisenach
Tel.: +49 3691 / 792 30
Fax: +49 3691 / 792 320
info@eisenach.info
www.eisenach.info



Gotha adelt –
Tourist-Information & Shop
Hauptmarkt 40
99867 Gotha
Tel.: +49 3621 / 510450
Fax: +49 3621 / 510459
tourist-info@gotha-adelt.de
www.gotha-adelt.de

GOTHAER LAND

**Auf Entdeckertour durchs
Gothaer Land**
Die stolze Residenzstadt Gotha mit dem Thüringer Wald samt Rennsteig und dem romantischen Thüringer Burgenland Drei Gleichen vor der Haustür prägen das Gesicht des Gothaer Landes. Diese Radler-Region liegt inmitten eines Netzes von Radfernwegen, mit dem Rennsteig-Radwanderweg im Süden, dem Werratal-Radweg im Westen, dem Unstrut-Radweg im Norden und dem Gera-Radweg im Osten. Und durch dieses Radwegequadrat verläuft der Westabschnitt (Eisenach–Gotha–Erfurt) des Radfernweges Thüringer Städtekette. Abseits der großen Wege und vor allem für Tages- und Entdeckertouren bestens geeignet, sind der Apfelstädtradweg (21 km), die Bach-Rad-Erlebnisroute (60 km)



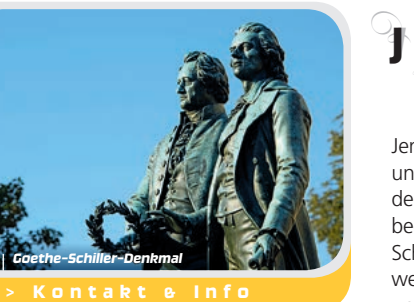
**Tourismusverband Thüringer Wald /
Gothaer Land e.V.**
Reuterstraße 2
99867 Gotha
Tel.: +49 3621 / 363111
Fax: +49 3621 / 363113
info@tourismus-thueringer-wald.de
www.tourismus-thueringer-wald.de



**Erfurt
Tourismus und Marketing GmbH**
Benediktusplatz 1
99084 Erfurt
Tel.: +49 361 / 66400
Fax: +49 361 / 6640290
service@erfurt-tourismus.de
www.erfurt-tourismus.de

WEIMAR

Weimar ist eigentlich ein Park, an dem eine Stadt liegt, befand einst der Historiker und Schriftsteller Adolf Stahr, und auch heute noch ist Weimar eine sehenswerte Metropole inmitten Deutschlands. In Weimar ist der Geist der deutschen Klassik lebendig, der Geist der Weimarer Republik und des Staatlichen Bauhauses. Cranach, Bach, Goethe, Schiller, Nietzsche, Liszt, van de Velde, Gropius, Feininger, Kandinsky lebten und wirkten hier und gaben der Stadt ihr einzigartiges Flair. Heute wie damals zieht es die Kunstwelt nach Weimar, um hier auf den Spuren ihrer Vorfahren Neues zu erfinden und zu gestalten. Das zukünftige Quartier Weimarer Moderne mit dem Bauhaus-Museum Weimar im Mittelpunkt wird historische Stätten und Erinnerungsorte



Tourist Information Weimar
Markt 10
99423 Weimar
Tel.: +49 3643 / 745 0
Fax: +49 3643 / 745 420
tourist-info@weimar.de
www.weimar.de



Weimarer Land Tourismus e.V.
Bahnhofstraße 28
99510 Apolda
Tel.: +49 3644 / 519975
Fax: +49 3644 / 517909
info@weimarer-land.de
www.weimarer-land-tourismus.de

JENA

Jena ist eine moderne Studenten- und Hightechstadt mit Charme. An der Universität studierten und lehrten bedeutende Persönlichkeiten, so auch Schiller, dessen Wohnhaus besichtigt werden kann. Goethe wirkte hier und förderte die Universität und den Botanischen Garten. Bahnbrechende Entwicklungen von Abbe und Zeiss sind im Optischen Museum zu sehen. Jeden Sommer wieder begeistert die Kulturarena als Musik- und Kulturfestival. Immer verlockend ist Jenas reizvolle Umgebung, eingebettet zwischen Muschelkalkhängen, auf denen viele Orchideenarten heimisch sind. In Jena kreuzen sich zwei Fernradwanderwege – der Radfernweg Thüringer Städtekette D4 mit dem Saaleradweg D11.



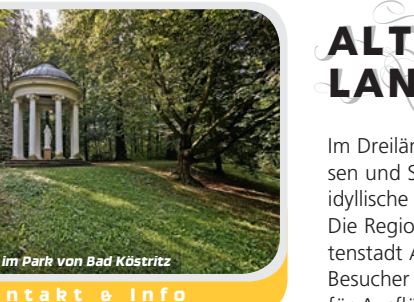
Jena Tourist-Information
Markt 16
07743 Jena
Tel.: +49 3641 / 498050
Fax: +49 3641 / 498055
tourist-info@jena.de
www.visit-jena.de



ServiceCenter Saaleland
Jahnstraße 29
07639 Bad Klosterlausnitz
Tel.: +49 36601 / 905200
Fax: +49 36601 / 905201
info@saaleland.de
www.saaleland.de

BAD KÖSTRITZ

Die Stadt mit den berühmten „B“ – diese stehen für Bad, Bier, Barockmusik, die Blumen und historische Bauten, wie das Schloss, die Kirche St. Leonhard, die Fürstliche Brauerei und das Palais. Der Köstritzer Park und die Elster- aue laden zu aktiver Erholung ein. Berühmte Namen wie Schütz und Sturm – aber auch die Dahlien – haben Bad Köstritz weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht. Erlebenswert ist neben dem reizvollen kleinstädtischen Ambiente das „Heinrich-Schütz-Haus“ und das „Dahlien-Zentrum“ sowie ein vielseitiges Jahresprogramm mit kulturellen und sportlichen Events. Ein Aufenthalt in Bad Köstritz ist ein Erlebnis für Körper und Geist.



Bad Köstritz Information
Julius-Sturm-Str. 10
07586 Bad Köstritz
Tel.: +49 36605 / 86059
www.stadt-bad-koestritz.de
info@stadt-bad-koestritz.de

ALTENBURGER LAND

Im Dreiländereck Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt liegt das idyllische Altenburger Land. Die Region rund um die Spielkartenstadt Altenburg überrascht ihre Besucher mit vielseitigen Angeboten für Ausflüge und erholsame Tage zwischen Natur und Kultur. Mit dem Fahrrad lassen sich ursprüngliche Dörfer und kleine Städte erkunden. Die fruchtbaren Böden des Altenburger Landes brachten wohlhabende Bauern hervor, die ihren Erfolg mit ihren imposanten Vierseithöfen gern demonstrierten. Das Brauchtum wird liebevoll gepflegt. Besonders die Bauerngärten sind eine wunderschöne Tradition, deren Pracht im Sommer zu bestaunen ist. Auf Höfen kann man seinen Proviant direkt vom Produzenten kaufen.



**Tourismusinformation
Altenburger Land**
Markt 10
04600 Altenburg
Tel.: +49 3447 / 896689
Fax: +49 3447 / 896688
info@altenburg.travel
www.altenburg.travel



**Tourismusinformation
Altenburger Land**
Markt 10
04600 Altenburg
Tel.: +49 3447 / 896689
Fax: +49 3447 / 896688
info@altenburg.travel
www.altenburg.travel

THÜRINGER STÄDTEKETTE



Thüringer Städte mit
dem Rad entdecken



MIT DEM RAD ENTDECKEN



Impressum: Arbeitsgruppe Radfernweg Thüringer Städtekette, © Erfurt Tourismus und Marketing GmbH, Benediktusplatz 1, 99084 Erfurt / Tel. +49 361 / 66 40 251 / 135 - staedtekette@erfurt-tourismus.de
www.thueringer-staedtekette.de / Auflage, 12/2020 Karten: Kartographie- Ingenieur Markus Burghard - Gestaltung: Gudman Design, Weimar
Fotos: Eisenach-Wartburg: André Neidler; Eisenach Markt: Tobias Koenig; Gotha Barockes Universum: Thomas Walking; Festaal: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten; Gothaer Land: Burg Gleichen: Lutz Ehardt; Saaleland: Jens Haugung; Achts Saaleland: Erfurt Erfurt Tourismus und Marketing GmbH; Barbara Neumann; Jena: Thüringer Tourismus GmbH; Mainz: Kartzsche; Zeiss-Planetarium Jena: © W. Don Eck, Am Johannistor; JenaKultur; Foto: Andreas Hüb; Gera: Frank Rüdiger; Sigid Schäfflich; Weimar: weimar GmbH, Axel Clemens, Malte Schulz; Weimarer Land: ©Ulve Gernar, Weimarer Land Tourismus e.V.; Archive der Mitglieder der AG Radfernweg Thüringer Städtekette / Druck: multicolor



Radfernweg Thüringer StädteKette

- > Länge: 230 km
 - > Eisenach – Altenburg
 - > Höhenunterschied: von 150 bis 360 m über NN
 - > Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel
 - > Beschaffenheit: Asphalt: 82 % wassergebundene Wege / unbefestigt: 11 % Beton / Pflaster: 7 %
- An- und Abreise mit der Bahn**
- > Verbindungen der DB in alle Städte
 - > Fahrradmitnahme im Regionalverkehr bei vorhandener Kapazität kostenfrei möglich
- Anschlussradwege (Auswahl)**
- > Gera-Radweg
 - > Ilmtal-Radweg
 - > Saaleradweg
 - > Elster-Radweg

EISENACH > Wartburg



UNESCO-Weltkulturerbe Wartburg

„Die Gegend ist überherrlich“ – so schrieb Goethe an Charlotte von Stein von der Wartburg. Auf der seit 1999 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Burg soll der legendäre Sängerkrieg stattgefunden haben. Hier lebte die Heilige Elisabeth von Thüringen, Martin Luther übersetzte das Neue Testament und Richard Wagner wurde zu seiner Oper „Tannhäuser“ inspiriert.

GOTHA > Schloss Friedenstein



Schloss Friedenstein, Festsaal

Schloss Friedenstein ist Deutschlands größte frühbarocke Schlossanlage. In seinen historischen Räumen beherbergt es das Schlossmuseum mit über 350 Jahre alten Kunstsammlungen, die Kunstkammer, das Ekhof-Theater, die Forschungsbibliothek, das Museum der Natur, das Historische Museum, die Kasematten und die Schlosskirche.

ERFURT > Mariendom



Dom St. Marien und St. Severikirche

Das eindrucksvolle Kirchenbauensemble von Dom St. Marien und St. Severikirche befindet sich im Herzen der Altstadt und beherbergt die größte freischwingende mittelalterliche Glocke der Welt, die „Gloriosa“. Alljährlich im Sommer werden die 70 Stufen während der DomStufen-Festspiele zu einer der schönsten Open-Air-Festivalbühnen Deutschlands.

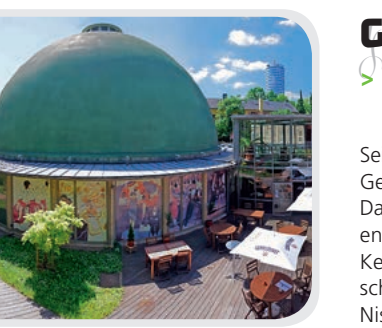
WEIMAR > Goethes Wohnhaus



Goethes Wohnhaus am Frauenplan

Das 1709 erbaute Haus am Frauenplan hat Johann Wolfgang von Goethe bis zu seinem Tod 1832 nahezu fünfzig Jahre lang bewohnt; zunächst als Mieter, später als Eigentümer. In den Arbeitsräumen Goethes ist die Ausstattung unverändert erhalten geblieben. Zu besichtigen sind neben den Wohnräumen Goethes und seiner Frau Christiane auch das Arbeitszimmer, die Bibliothek sowie die Empfangsräume.

JENA > Zeiss-Planetarium



Zeiss-Planetarium Jena

In ferne Galaxien reisen, fremde Planeten kennen lernen, die fantastische Welt des Universums mit all seinen atemberaubenden Naturerscheinungen erkunden und Lasershows und Events erleben. Das alles bietet ein Besuch im dienstältesten Planetarium der Welt. Zudem lädt das gemütliche Restaurant Bauersfeld zum Verweilen ein.

GERA > Geraer Höhler



Gersche Bier tour Gera

Seit dem 16. Jahrhundert wurde in Gera und Bad Köstritz Bier gebraut. Das köstliche Gebräu erforderte eine entsprechende Lagerung in tiefen Kellern. So entstand ein unterirdisches Labyrinth aus Gängen und Nischen, 5 bis 11 Meter unter der Erde – die Geraer Höhler. Einen Teil der Geraer Höhler kann man heute besichtigen.

ALTENBURG > Residenzschloss



Residenzschloss Altenburg mit Spielkartenmuseum

Auf einem Porphyrfelsen thront das Residenzschloss mit dem Schloss- und Spielkartenmuseum. Von der einstigen Pfalz des Stauferkaisers Barbarossa entwickelte sich die Burg zur Residenz der Wettiner Fürsten. Heute laden interessante Sammlungen und Sonderausstellungen in die prächtigen Räume ein. Besonders sehenswert sind die Schlosskirche und die prunkvollen Säle.

